

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 16 (1908)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: I. ostschweizerischer Samariterhüfilslehrertag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

I. ostschweizerischer Samariterhilfslehrtag.

Der Vorstand der Samaritervereinigung Zürich sendet uns folgendes Zirkular zur Publikation im Roten Kreuz:

An die Vereinsvorstände, Hilfslehrer und Lehrerinnen, sowie Samariter und Samariterinnen!

Werte Samariter und Samariterinnen!

An der Schlussprüfung des letztjährigen Hilfslehrekurses in Zürich wurde auf Antrag unseres verehrten Herrn Zentralpräsidenten Ed. Michel der einstimmige Beschluß gefaßt, die Hilfslehrer der Ostschweiz sollen alle Jahr einmal zusammenkommen, wie unsere Kollegen und Kolleginnen des Kantons Bern und Umgebung, um sich gegenseitig über gemachte Erfahrungen auszusprechen, einander zu neuem Eifer anzuapornen und in guter Freundschaft einige Stunden der Gemütlichkeit widmen.

Die Samaritervereinigung Zürich, der die Durchführung des I. ostschweizerischen Hilfslehrtages übertragen wurde, beehrt sich, ihre werten Kollegen und Kolleginnen von nah und fern auf Samstag den 5. September 1908 freundlichst einzuladen.

Die Samaritervereinigung wird anlässlich dieser Zusammenkunft eine große Feldübung veranstalten und sind wir deshalb genötigt, unsere Freunde schon auf Samstag einzuladen, obichon wir wissen, daß dies für viele eine arge Zumutung ist.

Wir werden ihnen allerdings keine Bequemlichkeiten bieten können, sondern den Umständen nach werden Sie genötigt sein, wie sämtliche Zürcher Samariterinnen und Samariter, Ihr bequemes, gewohntes Nachtlager für eine Nacht mit dem Kantonnement in einer Turnhalle zu vertauschen, sofern Sie der Übung zu folgen wünschen.

Zu einem Bankett werden Sie auch nicht kommen, sondern sich mit den Erzeugnissen einer Feldküche abfinden müssen, was Ihnen aber nicht weniger gut munden dürfte.

Wir geben Karten aus, die zum Nachtlager, einem einfachen Morgenkaffee, Mittagessen, sowie zur Fahrt zu und von dem Übungsfelde berechtigen à Fr. 2.20.

Trotz den Unannehmlichkeiten, die wir Ihnen zu bieten in der Lage sind, hoffen wir, es werde uns vergönnt sein, recht viele Hilfslehrer- und Lehrerinnen, Samariter und Samariterinnen von nah und fern, namentlich aus der Ostschweiz, begrüßen zu dürfen.

Wir übermitteln Ihnen beiliegend ein Programm und ersuchen Sie höflich, Ihre Anmeldung bis spätestens den 1. September 1908 einzusenden zu wollen.

Ein freudiges Auf zum I. ostschweizerischen Hilfslehrtag.

Mit vorzüglichem Samaritergruß!

Für den Vorstand der Samaritervereinigung Zürich:
Fac. Schurter, Präsident.

Programm:

Samstag den 5. September
Abends 8 Uhr Bejammung der Hilfslehrer und Lehrerinnen beim Falken Wiedikon (Tram Nr. 3, grün).

bis 9 Uhr Bezug der Karten.

bis 9.45 Uhr Freie Vereinigung.

punkt 10 Uhr Bezug der Kantonnemente, Apell.

10.20 Uhr Lichterlöschen.

Sonntag den 6. September

Morgens Nach Befehlen für die Feldübung der Samaritervereinigung Zürich, die bei Beginn bekannt gegeben werden.

Mittags 1 Uhr Entgegennahme der Kritik im großen Saale der Stadthalle, Zürich III.

Freie Diskussion der Hilfslehrer.

Bestimmung des Ortes des nächsten Hilfslehrtages.

Gemütliches Beisammensein mit Tanz.

Wir wünschen dem ostschweizerischen Hilfslehrtag und der Feldübung bestes Gelingen. Die Red.

Feuilleton.

Bilder aus der Praxis eines tessinischen Bezirksarztes (Medico condotto).

Von Adelin Wyß, Schweizerische Pflegerinnen-Schule in Zürich.

(Schluß.)

In meine Philosophie vertieft, schrecke ich auf durch einen Ruf von oben. Ich gehe hinauf und sehe die Mutter des blühenden

Mädchens auf einem elenden Lager ausgestreckt, die Ruine eines Menschen und doch Zug für Zug dem frischen Leben gleichend,